

Antrag auf Ausstellung eines Einzel-Sicherungsscheines

Antragsteller(Name und Anschrift)	Leasinggeber(Name und Anschrift) XXX XXX XXX xXXX
Aktenzeichen Leasinggebers/LV Nr.	Ablauf des Leasingvertrages

LG

Das Kraftfahrzeug steht im Eigentum des Leasinggebers. Es wurde als Leasingfahrzeug ohne Fahrer an den aufgeführten Antragsteller vermietet, der als Halter zum Abschluss der Versicherungen für das Fahrzeug verpflichtet ist. Der Unterzeichner erklärt sich damit einverstanden, dass für die Versicherung des Fahrzeuges folgende Bestimmungen gelten:

1. Die Versicherung gilt für Rechnung des vorgenannten Leasinggebers oder eines Dritten, den dieser Ihnen benennt und kann nur geändert oder aufgehoben werden, wenn dem Versicherer eine entsprechende schriftliche Zustimmung des Leasinggebers vorliegt.

2. In Abweichung von den Allg. Bedingungen für die Kraftfahrtversicherung (AKB) der nachstehend aufgeführten Versicherungsgesellschaft ist allein der Leasinggeber oder ein von diesem benannter Dritter berechtigt, die Rechte aus der Fahrzeugversicherung auszuüben und über Sie zu verfügen, insbesondere die Entschädigung anzunehmen und die Rechte neben dem Versicherungsnehmer gerichtlich geltend zu machen, und zwar auch dann, wenn der Leasinggeber oder der Dritte den Versicherungsschein nicht besitzt.

3. Im Falle der Einbeziehung des Versicherungsbeitrages in die Leasingraten ist eine Beitragerstattung bei Beendigung des Versicherungsvertrages (Haftpflcht- und/oder Fahrzeugversicherung) an den Leasinggeber oder einen von Ihm benannten Dritten vorzunehmen. Der Unterzeichner beantragt, den Leasinggeber einen Sicherungsschein auszustellen.

Ort/Datum	Unterschrift des/der Antragsteller(s)
Versicherungsgesellschaft (Name und Anschrift)	Versicherungsmakler/Versicherungsvermittler (Name und Anschrift)

KU

Tag der Erstzulassung	Antragsnummer	Versicherungsschein-Nr.
Fahrzeugart	Amtl. Kennzeichen	Hersteller/Typ Fahrgestell-Nr. (letzten 8 St.)
Versicherungsumfang <input type="checkbox"/> Haftpflchtversicherung <input type="checkbox"/> Fahrzeug-Teilversicherung <input type="checkbox"/> Fahrzeug-Vollversicherung <input type="checkbox"/> Insassen-Unfallversicherung		
Versicherungsdauer von	bis (vorauss.)	Sonstiges

Der Versicherungsnehmer hat für das bezeichnete Fahrzeug eine Versicherung im vorgenannten Umfang abgeschlossen. Das Einstellraumrisiko ist für die Dauer der Nichtbenutzung des abgestellten Fahrzeuges, längstens jedoch für die Dauer eines Jahres seit Abmeldung bei der Zulassungsstelle gemäß den AKB der o. g. Versicherungsgesellschaft mitgedeckt. Wir haben Deckung erteilt. Der Vertrag ist für die angegebene Zeit abgeschlossen und verlängert sich stillschweigend um ein Jahr, wenn er nicht gekündigt wird. Aufgrund der Erklärung des Versicherungsnehmers bestätigen wir Ihnen bis zur Rückgabe des Sicherungsscheins oder einer Mitteilung, dass der Leasingvertrag abgelaufen und der Sicherungsschein damit gegenstandslos sei, längstens jedoch bis zum Ablauf der Fahrzeugversicherung:

VE

Ort/Datum	Datum/Unterschrift/Stempel der Versicherungsgesellschaft
-----------	--

Antrag auf Ausstellung eines Einzel-Sicherungsscheines

Antragsteller(Name und Anschrift)	Leasinggeber(Name und Anschrift) XXX XXX XXX xXXX
Aktenzeichen Leasinggebers/LV Nr.	Ablauf des Leasingvertrages

LG

1. Eine Entschädigung aus der Fahrzeugversicherung für das genannte Fahrzeug wird, wenn sie im Einzelfall 250,- Euro übersteigt, ohne die schriftliche Zustimmung des Leasinggebers nicht an den Versicherungsnehmer, sondern an den Leasinggeber gezahlt.
2. Bergungs- und Abschleppkosten können für das versicherte Fahrzeug ohne Zustimmung des Leasinggebers bezahlt werden.
3. Der Versicherer gibt dem Leasinggeber unverzüglich Kenntnis, wenn a) der Versicherungsnehmer die Erstprämie nicht rechtzeitig gezahlt und den Versicherungsschein nicht eingelöst hat (§38 VVG); b) dem Versicherungsnehmer eine Zahlungsfrist nach §39 VVG gestellt worden und der angemahnte Betrag nicht binnen einer Woche nach Abgang des Mahnschreibens eingegangen ist; c) der Versicherungsvertrag als Ganzes oder teilweise gekündigt oder vorzeitig beendet wird.
4. Wenn der Leasinggeber es innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Mitteilung des Versicherers gem. Ziffer 3 beantragt, gewährt der Versicherer für das Fahrzeug Deckung in o.g. Umfang. Die Deckung gilt rückwirkend ab dem Zeitpunkt, in dem die Eintrittspflicht des Versicherers ggf. dem Versicherungsnehmer erloschen ist und dauert höchstens drei Monate. Auf §2 Abs. 2 Satz 2 VVG wird sich der Versicherer nicht berufen. Der Beitrag für diese Deckung richtet sich nach dem Tarif für die Kraftfahrzeugversicherung. Der Antrag ist gegenstandslos, wenn der Versicherungsnehmer im Falle der Ziffer 3b die Zahlung innerhalb eines Monats nach Ablauf der Zahlungsfrist nachholt und der Versicherungsfall bis dahin nicht eingetreten ist. An die Stelle des Leasinggebers kann ein von ihm benannter Dritter treten.

VE

Ort/Datum	Datum/Unterschrift/Stempel der Versicherungsgesellschaft
-----------	--

Antrag auf Ausstellung eines Einzel-Sicherungsscheines

Antragsteller(Name und Anschrift)	Leasinggeber(Name und Anschrift) XXX XXX XXX xXXX
Aktenzeichen Leasinggebers/LV Nr.	Ablauf des Leasingvertrages

LG

Das Kraftfahrzeug steht im Eigentum des Leasinggebers. Es wurde als Leasingfahrzeug ohne Fahrer an den aufgeführten Antragsteller vermietet, der als Halter zum Abschluss der Versicherungen für das Fahrzeug verpflichtet ist. Der Unterzeichner erklärt sich damit einverstanden, dass für die Versicherung des Fahrzeuges folgende Bestimmungen gelten:

1. Die Versicherung gilt für Rechnung des vorgenannten Leasinggebers oder eines Dritten, den dieser Ihnen benennt und kann nur geändert oder aufgehoben werden, wenn dem Versicherer eine entsprechende schriftliche Zustimmung des Leasinggebers vorliegt.

2. In Abweichung von den Allg. Bedingungen für die Kraftfahrtversicherung (AKB) der nachstehend aufgeführten Versicherungsgesellschaft ist allein der Leasinggeber oder ein von diesem benannter Dritter berechtigt, die Rechte aus der Fahrzeugversicherung auszuüben und über Sie zu verfügen, insbesondere die Entschädigung anzunehmen und die Rechte neben dem Versicherungsnehmer gerichtlich geltend zu machen, und zwar auch dann, wenn der Leasinggeber oder der Dritte den Versicherungsschein nicht besitzt.

3. Im Falle der Einbeziehung des Versicherungsbeitrages in die Leasingraten ist eine Beitragserstattung bei Beendigung des Versicherungsvertrages (Haftpflicht- und/oder Fahrzeugversicherung) an den Leasinggeber oder einen von Ihm benannten Dritten vorzunehmen. Der Unterzeichner beantragt, den Leasinggeber einen Sicherungsschein auszustellen.

Ort/Datum	Unterschrift des/der Antragsteller(s)
Versicherungsgesellschaft (Name und Anschrift)	Versicherungsmakler/Versicherungsvermittler (Name und Anschrift)

KU

Tag der Erstzulassung	Antragsnummer	Versicherungsschein-Nr.
Fahrzeugart	Amtl. Kennzeichen	Hersteller/Typ Fahrstell-Nr. (letzten 8 St.)
Versicherungsumfang <input type="checkbox"/> Haftpflichtversicherung <input type="checkbox"/> Fahrzeug-Teilversicherung <input type="checkbox"/> Fahrzeug-Vollversicherung <input type="checkbox"/> Insassen-Unfallversicherung		
Versicherungsdauer von	bis (vorauss.)	Sonstiges

Der Versicherungsnehmer hat für das bezeichnete Fahrzeug eine Versicherung im vorgenannten Umfang abgeschlossen. Das Einstellraumrisiko ist für die Dauer der Nichtbenutzung des abgestellten Fahrzeuges, längstens jedoch für die Dauer eines Jahres seit Abmeldung bei der Zulassungsstelle gemäß den AKB der o. g. Versicherungsgesellschaft mitgedeckt. Wir haben Deckung erteilt. Der Vertrag ist für die angegebene Zeit abgeschlossen und verlängert sich stillschweigend um ein Jahr, wenn er nicht gekündigt wird. Aufgrund der Erklärung des Versicherungsnehmers bestätigen wir Ihnen bis zur Rückgabe des Sicherungsscheins oder einer Mitteilung, dass der Leasingvertrag abgelaufen und der Sicherungsschein damit gegenstandslos sei, längstens jedoch bis zum Ablauf der Fahrzeugversicherung:

Ort/Datum	Datum/Unterschrift/Stempel der Versicherungsgesellschaft
-----------	--

VE

Antrag auf Sicherung eines Einzel-Sicherungsscheines

Antragsteller(Name und Anschrift)	Leasinggeber(Name und Anschrift) XXX XXX XXX xXXX
Aktenzeichen Leasinggebers/LV Nr.	Ablauf des Leasingvertrages

LG

1. Eine Entschädigung aus der Fahrzeugversicherung für das genannte Fahrzeug wird, wenn sie im Einzelfall 250,- Euro übersteigt, ohne die schriftliche Zustimmung des Leasinggebers nicht an den Versicherungsnehmer, sondern an den Leasinggeber gezahlt.
2. Bergungs- und Abschleppkosten können für das versicherte Fahrzeug ohne Zustimmung des Leasinggebers bezahlt werden.
3. Der Versicherer gibt dem Leasinggeber unverzüglich Kenntnis, wenn a) der Versicherungsnehmer die Erstprämie nicht rechtzeitig gezahlt und den Versicherungsschein nicht eingelöst hat (§38 VVG); b) dem Versicherungsnehmer eine Zahlungsfrist nach §39 VVG gestellt worden und der angemahnte Betrag nicht binnen einer Woche nach Abgang des Mahnschreibens eingegangen ist; c) der Versicherungsvertrag als Ganzes oder teilweise gekündigt oder vorzeitig beendet wird.
4. Wenn der Leasinggeber es innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Mitteilung des Versicherers gem. Ziffer 3 beantragt, gewährt der Versicherer für das Fahrzeug Deckung in o.g. Umfang. Die Deckung gilt rückwirkend ab dem Zeitpunkt, in dem die Eintrittspflicht des Versicherers ggf. dem Versicherungsnehmer erloschen ist und dauert höchstens drei Monate. Auf §2 Abs. 2 Satz 2 VVG wird sich der Versicherer nicht berufen. Der Beitrag für diese Deckung richtet sich nach dem Tarif für die Kraftfahrzeugversicherung. Der Antrag ist gegenstandslos, wenn der Versicherungsnehmer im Falle der Ziffer 3b die Zahlung innerhalb eines Monats nach Ablauf der Zahlungsfrist nachholt und der Versicherungsfall bis dahin nicht eingetreten ist. An die Stelle des Leasinggebers kann ein von ihm benannter Dritter treten.

Das Kraftfahrzeug steht im Eigentum des Leasinggebers. Es wurde als Leasingfahrzeug ohne Fahrer an den aufgeführten Antragsteller vermietet, der als Halter zum Abschluss der Versicherungen für das Fahrzeug verpflichtet ist. Der Unterzeichner erklärt sich damit einverstanden, dass für die Versicherung des Fahrzeuges folgende Bestimmungen gelten:

1. Die Versicherung gilt für Rechnung des vorgenannten Leasinggebers oder eines Dritten, den dieser Ihnen benennt und kann nur geändert oder aufgehoben werden, wenn dem Versicherer eine entsprechende schriftliche Zustimmung des Leasinggebers vorliegt.
2. In Abweichung von den Allg. Bedingungen für die Kraftfahrtversicherung (AKB) der nachstehend aufgeführten Versicherungsgesellschaft ist allein der Leasinggeber oder ein von diesem benannter Dritter berechtigt, die Rechte aus der Fahrzeugversicherung auszuüben und über Sie zu verfügen, insbesondere die Entschädigung anzunehmen und die Rechte neben dem Versicherungsnehmer gerichtlich geltend zu machen, und zwar auch dann, wenn der Leasinggeber oder der Dritte den Versicherungsschein nicht besitzt.
3. Im Falle der Einbeziehung des Versicherungsbeitrages in die Leasingraten ist eine Beitragserstattung bei Beendigung des Versicherungsvertrages (Haftpflicht- und/oder Fahrzeugversicherung) an den Leasinggeber oder einen von ihm benannten Dritten vorzunehmen. Der Unterzeichner beantragt, den Leasinggeber einen Sicherungsschein auszustellen.

Ort/Datum	Unterschrift des/der Antragsteller(s)
Versicherungsgesellschaft (Name und Anschrift)	Versicherungsmakler/Versicherungsvermittler (Name und Anschrift)

KU

Tag der Erstzulassung	Antragsnummer	Versicherungsschein-Nr.
Fahrzeugart	Amtl. Kennzeichen	Hersteller/Typ Fahrgestell-Nr. (letzten 8 St.)

VE

Ort/Datum	Datum/Unterschrift/Stempel der Versicherungsgesellschaft
-----------	--

Antrag auf Sicherung eines Einzel-Sicherungsscheines

Antragsteller(Name und Anschrift)	Leasinggeber(Name und Anschrift) XXX XXX XXX xXXX
Aktenzeichen Leasinggebers/LV Nr.	Ablauf des Leasingvertrages

LG

Versicherungsumfang		
<input type="checkbox"/> Haftpflichtversicherung	<input type="checkbox"/> Fahrzeug-Teilversicherung	<input type="checkbox"/> Fahrzeug-Vollversicherung
<input type="checkbox"/> Insassen-Unfallversicherung		
Versicherungsdauer von	bis (vorauss.)	Sonstiges

Der Versicherungsnehmer hat für das bezeichnete Fahrzeug eine Versicherung im vorgenannten Umfang abgeschlossen. Das Einstellraumrisiko ist für die Dauer der Nichtbenutzung des abgestellten Fahrzeuges, längstens jedoch für die Dauer eines Jahres seit Abmeldung bei der Zulassungsstelle gemäß den AKB der o. g. Versicherungsgesellschaft mitgedeckt. Wir haben Deckung erteilt. Der Vertrag ist für die angegebene Zeit abgeschlossen und verlängert sich stillschweigend um ein Jahr, wenn er nicht gekündigt wird. Aufgrund der Erklärung des Versicherungsnehmers bestätigen wir Ihnen bis zur Rückgabe des Sicherungsscheins oder einer Mitteilung, dass der Leasingvertrag abgelaufen und der Sicherungsschein damit gegenstandslos sei, längstens jedoch bis zum Ablauf der Fahrzeugversicherung:

1. Eine Entschädigung aus der Fahrzeugversicherung für das genannte Fahrzeug wird, wenn sie im Einzelfall 250,- Euro übersteigt, ohne die schriftliche Zustimmung des Leasinggebers nicht an den Versicherungsnehmer, sondern an den Leasinggeber gezahlt.

2. Bergungs- und Abschleppkosten können für das versicherte Fahrzeug ohne Zustimmung des Leasinggebers bezahlt werden.

3. Der Versicherer gibt dem Leasinggeber unverzüglich Kenntnis, wenn a) der Versicherungsnehmer die Erstprämie nicht rechtzeitig gezahlt und den Versicherungsschein nicht eingelöst hat (§38 VVG); b) dem Versicherungsnehmer eine Zahlungsfrist nach §39 VVG gestellt worden und der angemahnte Betrag nicht binnen einer Woche nach Abgang des Mahnschreibens eingegangen ist; c) der Versicherungsvertrag als Ganzes oder teilweise gekündigt oder vorzeitig beendet wird.

4. Wenn der Leasinggeber es innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Mitteilung des Versicherers gem. Ziffer 3 beantragt, gewährt der Versicherer für das Fahrzeug Deckung in o.g. Umfang. Die Deckung gilt rückwirkend ab dem Zeitpunkt, in dem die Eintrittspflicht des Versicherers ggf. dem Versicherungsnehmer erloschen ist und dauert höchstens drei Monate. Auf §2 Abs. 2 Satz 2 VVG wird sich der Versicherer nicht berufen. Der Beitrag für diese Deckung richtet sich nach dem Tarif für die Kraftfahrzeugversicherung. Der Antrag ist gegenstandslos, wenn der Versicherungsnehmer im Falle der Ziffer 3b die Zahlung innerhalb eines Monats nach Ablauf der Zahlungsfrist nachholt und der Versicherungsfall bis dahin nicht eingetreten ist. An die Stelle des Leasinggebers kann ein von ihm benannter Dritter treten.

VE

Ort/Datum	Datum/Unterschrift/Stempel der Versicherungsgesellschaft
-----------	--